

Donnerstag, 26. August 2010 11:33 Uhr

URL: <http://www.kreis-anzeiger.de/lokales/wetteraukreis/echzell/9311506.htm>

Kreis-Anzeiger

ECHZELL

Bürgerinitiative gewinnt prominente Unterstützer

26.08.2010 - ECHZELL

Großes Sport- und Musikfestival gegen Rechts in Echzell - Infostände und Fotoaktion - Abends tritt Fräulein Wunder auf

(pd). „Gemeinsam gegen Rechtsaußen“ - das ist das Motto des Echzeller Festivals am Samstag, 28. August, am Sportplatz Gettenau, das unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters Dieter Müller steht.

Mit der Unterstützung der Sportjugend Hessen in Verbindung mit dem Beratungsnetzwerk Hessen und dem Engagement vieler Echzeller Vereine ist es der Bürgerinitiative „Grätsche gegen Rechtsaußen“ gelungen, ein vielfältiges und interessantes Programm zusammenzustellen. Es beginnt mit sportlichen Angeboten und endet abends mit Live-Musik und Disko - für Familien, Kinder und Jugendliche, die sich gemeinsam gegen die rechtsextremen Tätigkeiten in Echzell und Umgebung stellen wollen.

Ziel des Festivals ist es, alle Bürger und insbesondere Jugendliche zum Hinschauen auf die rechtsextremen Umtriebe in der Wetterau und den angrenzenden Landkreisen zu bewegen. Auf demokratischem Weg und in der großen Gemeinschaft kann jeder Einzelne den Mut aufbringen, sich gegen menschenverachtendes Gedankengut zur Wehr zu setzen und dagegen anzugehen.

Das Festival startet mittags um 15 Uhr mit einem Fußballturnier unter dem Motto „Kicken gegen Rechtsaußen“. Ab 16 Uhr geht es „Sportlich gegen Rechtsaußen“ weiter: Es wird einen Parcours mit vielen Stationen geben, eine Tombola mit außergewöhnlichen Preisen, verschiedene Workshops für Kinder und Jugendliche und den sogenannten „Jedermann-Sponsoren-Lauf“, dessen Erlös der Jugendarbeit der Bürgerinitiative zugute kommt. Insbesondere Jugendliche werden mit dem Workshop-Programm angesprochen und können Schnupperkurse im Skaten, Tanzen oder Singen belegen.

Neben den spielerischen und sportlichen Angeboten können die Besucher zudem ihr Wissen zum Thema Rechtsextremismus testen und durch die Informationsangebote erweitern. Eine Ausstellung lädt Besucher ein, sich eingehend mit der Problematik in Echzell und anderswo zu befassen. Zahlreiche Informationsstände bieten darüber hinaus persönliche Hilfe und Ratschläge an. Erstmals wird in diesem Rahmen die Fotoaktion „Gemeinsam gegen Rechtsaußen“ vorgestellt. Die Aktion hat

bereits viele prominente Unterstützer, etwa die Rodgau Monotones, Martin Stöck und Cherry Gehring von Pur, Alex Auer von der Band Xavier Naidoos und Leon Taylor, den Vertreter Hessens beim Bundesvision Songcontest 2010. Alle Besucher des Festivals können sich kostenlos „Schulter an Schulter“ mit den Prominenten fotografieren lassen und „gemeinsam gegen Rechtsaußen“ stehen.

Ab 19 Uhr erreicht das Festival seinen musikalischen Höhepunkt: Es spielen live Fräulein Wunder, Hartmann und XXXX. Alle Künstler verzichten auf ihre Gage und demonstrieren damit ihre Position gegen Rechts.

Außerdem haben sich bereits prominente Unterstützer aus der hessischen Politik angekündigt: Thorsten Schäfer-Gümbel, Vorsitzender der SPD in Hessen, Lisa Gnadt und Ernst-Ewald Roth, beide SPD-Mitglieder und Abgeordnete des hessischen Landtages, bleiben sicherlich nicht die einzigen Politiker, welche die Organisatoren durch ihre Anwesenheit beehren und unterstützen.

Die Veranstalter behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die der rechten Szene zuzuordnen sind oder in der Vergangenheit durch rechte Äußerungen aufgefallen sind, den Zutritt zu verwehren. Des Weiteren ist das Filmen und Fotografieren ohne Genehmigung untersagt.

Die Bürgerinitiative „Grätsche gegen Rechtsaußen“ gründete sich Ende 2009, ist parteipolitisch unabhängig und verfolgt das Ziel, die Ausweitung der rechtsextremen Tendenzen in Echzell und Umgebung zu verhindern und eine gut aufgeklärte Jugend zu stützen und zu fördern. Die Bürgerinitiative freut sich über tatkräftige Mitarbeit und Spenden. Interessierte können sich unter der E-Mail-Adresse nettenachbarn@yahoo.de melden.

© Kreis-Anzeiger 2010

Alle Rechte vorbehalten | Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Kreis-Anzeiger